

# InfoMail Nr. 718: LENNON-Helm im Beatles Museum

Freitag, 16. November 2007 (Datum dieser InfoMail)

**Hallo M.B.M.,**

**heute informieren wir Dich ueber ein neues Ausstellungsstueck im Beatles Museum:**

Ein neues Highlight im **Beatles Museum** ist der Soldatenhelm, den JOHN LENNON getragen hat, als er in dem Film **WIE ICH DEN KRIEG GEWANN** mitwirkte. Der Film wurde 1966 in der Lueneburger Heide und Spanien gedreht.



*Foto: der Film-Stahlhelm von John Lennon.*

## Information:

JOHN LENNON ist der erste BEATLE, der ohne die anderen BEATLES in einem Kinofilm mitwirkte: Am 18. Oktober 1967 hatte die satirische Antikriegskomödie mit dem Titel **HOW I WON THE WAR** Weltpremiere in London. (In Deutschland hieß der Film **WIE ICH DEN KRIEG GEWANN**). Einer der Hauptdarsteller in dem Film von Regisseur RICHARD LESTER war JOHN LENNON als MUSKETEER GRIPWEED.

Der Film wurde ab September 1966 in Deutschland und Spanien gedreht; LENNON musste dafür seine Haare bis auf einen armeekonformen Rest kürzen. LENNON identifizierte sich vollkommen mit der Aussage des Films. Für seine Rolle bekommt der stark kurzsichtige John auch seine „National Health“-Brille („Krankenkassenbrille“), die seit den Dreharbeiten zu seinem Markenzeichen wurde. RICHARD LESTER sagte zu seinem Film: *„Der Film zeigt eine echte, tief empfundene Einstellung zu seiner Zeit. Er wird weiterhin Bestand haben, weil er niemanden dogmatisch bekehren und die Gesellschaft nicht verändert will. Vielmehr vermittelt der Film eine unglaublich ernst gemeinte Haltung gegenüber der Glorifizierung des Krieges von seiten des Showbusiness, die Mitte der sechziger Jahre vorherrschend war.“*

Die im Jahre 1966 mit der Produktion und der Ausstattung der RICHARD LESTER-Films **HOW I WON THE WAR** beauftragte Londoner Firma Petersham Pictures Ltd. ging im Jahre 1989 nach ihrem dritten Film pleite. (1968 „Petulia“. 1983 „Goodbye Paradise“.) Viele Jahre vergingen mit dem Versuch, die Firma endgültig abzuwickeln.

Erst 2005 wurde der Filmfundus liquidiert. Dem **BEATLES CLUB WUPPERTAL** war es mit Hilfe eines deutschen Filmmuseums gelungen aus diesem Fundus den Helm, den LENNON in dem Film trug, zu übernehmen.

## HOW I WON THE WAR-Chronologie

### **Montag, 5. September 1966:**

JOHN LENNON reist nach Celle, West-Deutschland, um im Film **HOW I WON THE WAR** mitzuwirken.

### **Dienstag, 6. September - Mittwoch, 14. September 1966:**

Aufnahmen für Film **HOW I WON THE WAR**: Celle bei Hannover, West Deutschland.

In der Nähe von Celle beginnen die Dreharbeiten zu dem Antikriegsfilm *HOW I WON THE WAR* (deutscher Titel: *WIE ICH DEN KRIEG GEWANN*) mit JOHN in einer der Hauptrollen. Zur Vorbereitung auf seine Rolle wird JOHN in einer Bar in der Nähe von Celle das Haar abgeschnitten, er trägt auch zum Mal eine Nickelbrille, die National Health-Standardbrille, wie sie im zweiten Weltkrieg üblich war. (LENNON war immer schon Brillenträger, hat sie aber aus Eitelkeit bei öffentlichen Auftritten nie aufgesetzt. Nach den Dreharbeiten trägt er dann auch weiterhin diese Brille, die fast so etwas wie ein Markenzeichen wird.) Während einer Drehpause schreibt er *Strawberry Fields Forever*. (Weitere Dreharbeiten finden in Spanien statt.)

#### **Donnerstag, 15. September 1966:**

JOHN reist nach Paris und trifft dort PAUL McCARTNEY und Manager BRIAN EPSTEIN. Nach kurzem Aufenthalt fliegt LENNON weiter nach Almeria, Spanien zu weiteren *HOW I WON THE WAR*-Filmaufnahmen.

#### **Montag, 19. September bis Sonntag, 6. November 1966:**

Aufnahmen mit JOHN LENNON für Film *HOW I WON THE WAR*, in der Nähe von Carboneras, Spanien.

#### **Samstag, 8. Oktober 1966:**

RINGO STARR und seine Frau MAUREEN reisen nach Malaga, Spanien. (Unter anderem besuchen sie auch JOHN bei dessen Dreharbeiten zu *HOW I WON THE WAR*.)

#### **Sonntag, 6. November 1966:**

Die Dreharbeiten zu *HOW I WON THE WAR* sind beendet und JOHN kehrt nach London zurück

#### **Montag, 14. August 1967:**

##### **MUSKETEER GRIPWEED (alias JOHN LENNON) & THE THIRD TROOP**

MONO-SINGLE *HOW I WON THE WAR*. United Artists UP 1196: *How I Won The War* (Ken Thorne). / Aftermath.

Die Single beinhaltet auf der A-Seite Filmmusik und Auszüge aus Filmdialogen, u. a. mit JOHN LENNON.

#### **Mittwoch, 16. August 1967:**

Pressevorführung des Spielfilms *HOW I WON THE WAR*, London.

#### **Donnerstag, 21. September 1967:**

Die offizielle Weltpremiere des Films *HOW I WON THE WAR* wird auf den 18. Oktober 1967 festgelegt

#### **Samstag, 18. November 1967:**

Filmpremiere *HOW I WON THE WAR*: London Pavillion Cinema, Piccadilly Circus, London.

Die BEATLES sind anwesend.

### **Viele Grüße aus Halle an der Saale senden Dir**

### **Martin & Stefan vom Beatles Museum**

#### **NICHT VERGESSEN - UNS ZU BESUCHEN:**

**In den Weihnachtsferien haben wir (wie sonst auch)  
mittwochs, donnerstags, freitags, samstags und sonntags geöffnet;  
jeweils von 10 bis 20 Uhr (Einlass bis 19 Uhr).**

(Geschlossen: Heiligabend und Weihnachten)

**Zwischen Weihnachten und Jahreswechsel ist das**

**Beatles Museum ebenfalls geöffnet:**

**Do. 27.12.07, Fr. 28.12.07, Sa. 29.12.07 und So. 30.12.07**

**jeweils von 10 bis 20 Uhr (Einlass bis 19 Uhr).**

(Geschlossen: Silvester und Neujahrstag)

**Ab Mittwoch, den 3. Januar 2008 dann wieder**

**mittwochs bis sonntags und an Feiertagen**

**jeweils von 10 bis 20 Uhr (Einlass bis 19 Uhr).**

### **Kontakt zum Beatles Museum**

## **Ruf uns an, wenn Du Fragen hast: 0345-2903900**

Während der Öffnungszeiten sind wir persönlich für Dich erreichbar

– über eine ganz normale Telefonleitung – keine Warteschleifen oder sonstige Spielchen.

Wir sind erreichbar / You can reach us:

per Email: [beatlesmuseum@t-online.de](mailto:beatlesmuseum@t-online.de)

per Internet: [www.beatlesmuseum.net](http://www.beatlesmuseum.net)

per THINGS-Abo: das deutschsprachige BEATLES-Heft erscheint inzwischen monatlich / the monthly magazin

per Telefon: 0345-2903900 (direkt und persönlich)

per Brief/letter: **Beatles Museum**, Alter Markt 12, 06108 Halle (Saale)

persoenlich/per visit: im **Beatles Museum**, Alter Markt 12, 06108 halle (Saale)

#### **ADRESSE / ADDRESS:**

**Beatles Museum**, Alter Markt 12, 06108 Halle (Saale)

Telefon/phone: 0345-2903900, Fax: 0345-2903900;  
Email: [BeatlesMuseum@t-online.de](mailto:BeatlesMuseum@t-online.de)  
Internet: [www.BeatlesMuseum.net](http://www.BeatlesMuseum.net)  
monatliche/monthly BEATLES-Publikation: THINGS

#### **OEFFNUNGSZEITEN / OPENING HOURS**

mittwochs bis sonntags und an Feiertagen  
jeweils 10.00 bis 20.00 Uhr (Einlass bis 19.00 Uhr)  
Zusätzliche Oeffnungszeiten fuer Gruppen und Schulklassen auf Anfrage; auch abends.  
Geschlossen: Heiligabend/Weihnachten und Silvester/Neujahr.

Wednesday, Thursday, Friday, Saturday, Sunday and bank holidays  
from 10 a.m. until 8 p.m. (door open until 7 p.m.)  
Ask for special opening hours for groups and school classes also in the evening.

#### **WERDEGANG / HISTORY:**

- o 1964: Beginn der Sammlung / Start of the collection
- o 1975-1989: Ausstellungen/exhibitions **Das Phaenomen Beatles**
- o 1989-1999: **Beatles Museum** in Koeln/Cologne  
Gruender/founder: Rainer Moers
- o April 2000: Eroeffnung/opening **Beatles Museum** in Halle (Saale)  
Gruender/founder: Rainer Moers & Matthias Buehring  
(Matthias Buehring geb./born 18. April 1964, gestorben/died 24. Oktober 2000)
- o Januar 2007: Erweiterung/expansion **Beatles Museum** um eine weitere Etage / for another floor
- o evtl. spaeter als/maybe later than 2010: **größeres Haus fuer das/  
larger house for the Beatles Museum**

Angebote freibleibend und so lange der Vorrat reicht. Fehler vorbehalten.

Alle Angaben nach bestem Wissensstand, jedoch ohne Gewähr. Generell sind alle unsere Meldungen frühzeitig und zuverlässig.  
Namentlich gekennzeichnete Texte beinhalten die persönliche Meinung des/der Autoren.  
Nicht namentlich gekennzeichnete Texte beinhalten die persönliche Meinung von Rainer Moers.

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 206 782 106  
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV und ViSdP: Rainer Moers (Anschrift wie oben)  
Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.  
Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.